

Hermann FEGERT

Die Formenbildung des Verbs im Russischen

Linguistisches Kolloquium am Mittwoch, dem 29. November 2017

Kurzfassung

In den meisten Sprachen gelten von den flektierten Wortarten die Verben als die schwierigsten. Dies gilt auch für die slawischen Sprachen, die mit den Konsonantenwechseln innerhalb der Flexion und im Falle des Russischen auch noch mit der Betonung als besonders kompliziert gelten.

Die häufigsten 2 000 bis 4 000 Wörter beinhalten ungefähr alle Besonderheiten der Phonetik und Morphologie. Damit ist es nicht einfach, die Systematik zu erkennen. Abhelfen kann hier der Versuch, alle Wörter / Verben zu erfassen (bzw. aus einem sehr großen Korpus alle zu extrahieren — hier zum Beispiel aus ЗАЛИЗНЯК 1977).

Auch eine Einteilung in "produktive Klassen" und "unproduktive Gruppen" ist nicht besonders sinnvoll, da die Elemente der "unproduktiven Gruppen" in den 4"000 häufigsten Wörtern besonders gut vertreten sind.

Aus einer Einteilung in Konjugationstypen sollte mehr herauszuholen sein, als hineingesteckt wird. Von daher stellt sich die Aufgabe, eine solche Einteilung zu finden, die mit einer einfachen Kategorisierung möglichst viele weitere Informationen gibt.

Eine strikt synchrone Beschreibung erfaßt die Regularitäten, die heute für Sprachenlerner maßgeblich sind.

Der Beitrag stellt nach einem kurzen Abriß der Sprachwissenschaftsgeschichte die Prinzipien der Einteilung in vier Konjugationstypen und einigen Untertypen dar.

Finis Kurzfassung